



Willkommen zum Gauder Akustik Newsletter!

Liebe/r

Das neue Jahr begann wie immer: Alles blieb beim Alten.

Aber was wird uns das neue Jahr bringen?

Zunächst mal hatten wir ja das erste Treffen in Dudenhofen in den Räumen von „Der perfekte Klang“. Wir hatten insgesamt 4 Anlagen aufgebaut. Es spielten die DARC 100, die Elargo 200, die Elargo 100 und die Capello 40. Den Reaktionen nach zu schließen, waren alle Besucher restlos begeistert; die Anlagen spielten den ganzen Tag. Auch mir hat es Riesenspaß gemacht. Und praktisch alle Gäste haben diesen Newsletter abonniert und können selbst bestätigen, wie gut dieser Event war.

Im März werden wir noch weitere Shows machen, voraussichtlich in Osnabrück und Bielefeld. Näheres erfahren Sie in den nächsten Newslettern.

Und natürlich sind wir im April auf der Axpona in Chicago und im Mai auf der HighEnd in München. Zum letzten Mal München! Also

unbedingt hinkommen! Auch dieses Jahr verlosen wir wieder 25 mal 2 Eintrittskarten dafür. Hier ein kurzer Ausblick im Telegrammstil:

- Die HighEnd 2025 machen wir gemeinsam mit Octave Audio
- Tobias Wendl, unser Tonmeister, wird nicht nur Musik spielen, sondern Ihnen auch neue Einblicke in die Arbeit von Tonmeistern geben. Unterstützt wird er dabei von unserem beliebten Vorführer Heinz-Werner Ehlgen.
- Eine neue Referenzlautsprecherbox wird von uns vorgestellt. HighEnd ist und bleibt HighEnd. Dieses Mal mit Elektronik von Octave Audio!
- 2Besuchertage (17.Mai + 18. Mai) - 2 Händlertage (15. Mai + 16. Mai)
- Kommunizieren Sie dort direkt mit uns. Fragen Sie uns zu allem!
- Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben oder Händler sind, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns!



Dr. Roland Gauder

Aus aktuellem Anlass möchte ich noch einmal etwas Grundlegendes von mir geben:

1. Physik & Meinung

- a. Wenn Sie im Prospekt, in einer Veröffentlichung oder einem Video von mir etwas hören oder lesen, dann können Sie sich darauf verlassen, dass das auch stimmt, nach bestem Wissen und Gewissen. Als Physiker habe ich einfach ein Ehrgefühl, das über allem schwebt: einen Sachverhalt bestmöglich zu erklären und auf gar keinen Fall bewusst eine Lüge zu verbreiten!
- b. Physik ist eine exakte Wissenschaft und keine Meinung!
- c. Meinungen sind keine Fakten. Meinungen und Behauptungen können auch falsch sein!

d. Es gibt in dem Sinne keine Wahrheit in den Naturwissenschaften. Es gibt Theorien, die falsifizierbar sind. Man kann eine Theorie also nie beweisen; man kann nur Belege dafür sammeln, dass sie richtige Vorhersagen macht.

e. Wenn man aber auch nur ein Gegenbeispiel findet, das die Theorie widerlegt (und sei es auch nur in einem Fall), so muss man eine neue, bessere Theorie finden und die Beschränktheit der alten Theorie klarstellen.

f. Neulich sagte ein Kunde zu mir: "Ja, das behaupten Sie, Hr. Dr. Gauder. Ihr Mitbewerber sagt etwas völlig anderes!" Tja, dann müssen Sie sich halt überlegen und für sich entscheiden, wer die größere Kompetenz besitzt und wem Sie mehr vertrauen.

g. Ein anderer Mitbewerber sagte auf einer Show neulich: „Es gibt tausend Wahrheiten. Meine ist eine davon!“. Das ist völliger Unsinn. Wissenschaftlich gibt es keine Wahrheit und schon gar nicht tausende. Es gibt allenfalls tausend Lügen.

h. Sie können sich schon denken, warum ich das schreibe. Durch Politiker wie Donald Trump, Wladimir Putin und andere ist Lügen hoffähig geworden.

i. In den sozialen Medien werden Meinungen von fachfremden Leuten oftmals höher eingeschätzt als die Expertisen von Fachleuten, die sich mit dem Thema auskennen.

j. Also wenn ich mir ein neues Knie einpflanzen lasse, gehe ich zu einem bekannten Chirurgen in eine entsprechende Klinik und nicht zum Metzger nebenan. Im Internet scheint diese alte Lebensweisheit nicht mehr zu stimmen. Da werden Leute zu Themen befragt, von denen sie keine Ahnung haben; ihre Meinung wird dann aber mit dem Ratschlag des Spezialisten gleichgesetzt!

k. Wir sind in einer Zeit angekommen, in der Influencer ernst genommen werden, auch wenn sie keine Ahnung von dem Fach haben, über das sie referieren und zu dem sie ihre Meinung sagen!

l. $2 + 2 = 4$ und nicht manchmal auch 5! Die Erde ist eine Kugel und keine Scheibe! Und eine Lautsprecherbox oder einen Verstärker zu bauen, gelingt nicht durch Meinung, sondern durch Fachkenntnis.

m. HighEnd wird von vielen Herstellern mit Voodoo verwechselt. Da wird behauptet und spekuliert, dass sich die Balken biegen, ohne dass man auch nur die geringste Ahnung hat, worüber man redet. Bitte seien Sie speziell im HiFi und HighEnd besonders kritisch und versuchen Sie die seriösen von den unseriösen Herstellern zu trennen.

n. Ich könnte noch unendlich lange weiter über dieses Thema referieren, aber ich glaube, Sie haben die Message verstanden.

2. Clearwater

Man sollte es kaum glauben, aber es haben doch tatsächlich einige Händler entdeckt, dass unser Clearwater-Kabel auch mit Lautsprechern von anderen Herstellern richtig gut spielt. Wer hätte das gedacht? Dazu mein Tipp: Schauen Sie sich meine beiden Videos über HiFi-Kabel an.

Die Physik des Kabels Teil 1



Die Physik des Kabels Teil 2



3. Das Antidröhnfilter

Sie kennen das: der neue Wunschlautsprecher steht endlich im Wohnzimmer und man hört das erste Musikstück und bei einer bestimmten Frequenz fängt der Raum an zu dröhnen. Das ist so lästig! Dann probiert man die alten, kleinen Regallautsprecher wieder. Das Dröhnen ist zwar weg, aber dafür auch der tragende Bass, die Dynamik und Spielfreude. Und jetzt? Neues Kabel und neue Netzleiste helfen auch nicht. Keine Musik mehr hören?

Genau für diese Fälle habe ich mir im Laufe der Jahre etwas ausgedacht. Und ich mache das jetzt schon seit 20 Jahren! Mit überragendem Erfolg!

Sie nehmen sich unsere Gauder Akustik CD, spielen sie ab (Vorsicht: Nicht zu laut machen und am besten die ersten 4 Töne überspringen) und dann achten Sie darauf, bei welchem Stück Ihr Raum dröhnt. Dann geben Sie mir Bescheid, bei welchem Stück das passiert und ich baue Ihnen ein elektrisches Filter in Ihre Gauder Akustik Lautsprecherbox ein und damit ist das Problem aus der Welt geschafft! Kein Dröhnen mehr! Endlich Bass und Tiefbass hören ohne Dröhnen!

Dieses Filter können Sie von außen mittels einer Steckbrücke aktivieren (Steckbrücke in die zwei zusätzlichen Buchsen reinschieben) oder deaktivieren (Steckbrücke rausziehen). So können Sie direkt die Wirkung dieses Filters hören! Brücke draußen bedeutet auch, dass die

Box in ihrem ursprünglichen Zustand ist. Jedes Mal, wenn die Kunden die Brücke reinschieben und das Dröhnen weg ist, sind sie bass erstaunt und können es kaum glauben.

„Ich hab mich jetzt 30 Jahre lang mit einem dröhnenden Raum herumgeschlagen und jetzt ist das alles weg! Wenn ich das nur schon früher gewusst hätte!“. Das waren die Worte eines Kunden unlängst, bei dem ich das mal wieder selbst miterlebt habe. Irgendwie scheint diese Message bei vielen Endverbrauchern und Händlern noch nicht angekommen zu sein. Obwohl wir das ja bei jedem Testbericht den Presseleuten sagen. Vielleicht sollten wir damit aggressiver werben? Wir sind ja auch weltweit der einzige Hersteller, der einen solchen Service anbietet. Das individuelle Filter für Ihren Raum! Also, **Sie** wissen das jetzt! Sie wissen jetzt, dass es so etwas bei unseren Lautsprechern gibt. Oder wie der Engländer sagen würde: At least we can say, we told you so!

4. Musiktipp: Nochmals: Das schwarze Album der Beatles

Nachdem ich für dieses Thema nur wenige Zuschriften bekam, möchte ich auch in diesem Newsletter nochmal mein Augenmerk darauf legen: Was wäre, wenn die Beatles 1971 wieder zusammengekommen wären und Ende 1973 ein von mir sogenanntes „Schwarzes Album“ abgeliefert hätten? Welche Songs der einzelnen Mitglieder wären denn Ihrer Meinung darauf? My Sweet Lord, Imagine, Another Day, Photograph? Wie sehen Sie das? Mich würde Ihre Auflistung dazu interessieren!

5. The Day the Music died

Sie kennen diese Textzeile sicherlich aus dem Lied „American Pie“, das im Frühjahr 1971 erschien und auch bei uns ein großer Erfolg war. Es bezog sich auf den Flugzeugabsturz am 3. Februar 1959 bei dem drei bekannte amerikanische Musiker, Ritchie Valens, The Big Bopper und natürlich Buddy Holly, ums Leben kamen. Trotz des tragischen Todes von Buddy Holly, der damals erst 22 Jahre alt war und auf den sich viele Musiker beziehen, sehe ich das nicht ganz so kritisch. Buddy Holly hatte sicherlich großen Einfluss, er war der erste, der eine Fender

Stratocaster verwendete und damit berühmt machte (neben Hank Marvin von den Shadows) und er war auch wegweisend für die 4-Mann-Gitarrenband, aber danach passierte in den 60er Jahren eigentlich erst die richtige Revolution, als es eine Explosion von Ausnahmemusikern in England gab. England! Ausgerechnet England, das doch in den Jahrhunderten davor kaum eine Rolle im Musikbusiness gespielt hatte!

Diese Explosion veränderte unsere ganze Generation weltweit mit Ausnahme der Länder, die im totalitären, kommunistischen Block gefangen waren. Auch in der DDR wurde bald die Musik des „Klassenfeinds“ verboten, ein normaler Bürger wusste nichts davon, denn weder Radio noch Fernsehen berichteten darüber, noch wurde die Popmusik gespielt, selbst der Besitz von Schallplatten war verboten (eigentlich), um die Jugend im Ostblock im Zaum zu halten. Nochmal: Popmusik zu hören war verboten in den Ländern des Warschauer Pakts! Daran möchte ich an diesem Tag erinnern, und daran sollten alle DDR-Verklärer denken!

Und jeder, der am 23. Februar die Putinverstehler und -unterstützer Parteien, wie das BSW und die AfD wählt, sollte sich dessen bewusst sein, dass diese Parteien womöglich dann auch wieder Musik verbieten, weil es „entartete“ Musik oder „entartete“ Kunst ist. Wir hatten das alles schon zu oft und das wäre dann der Tag (That'll be day), um es mit Buddy Holly zu sagen, an dem die Musik dann wirklich stirbt. Ein letztes Mal!

Schlusswort

Damit möchte ich diesen Newsletter beschließen. Ich hoffe, er war unterhaltsam, lehrreich und dass Sie etwas mitgenommen haben. Und lesen Sie natürlich auch den nächsten wieder!

Übrigens: wenn Bekannte von Ihnen auch gerne diesen Newsletter bekommen wollen, können Sie sich jederzeit auf unserer Website dafür anmelden.

Herzlichen Gruß

Ihr

Dr. Roland Gauder

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dr. R. Gauder', with a long horizontal stroke extending to the right.

Gauder Akustik
Steinbeisstr. 24 - 26, Renningen
Germany

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie sich auf unserer Website dafür angemeldet
haben oder Kunde von Gauder Akustik sind.

[Abmelden](#)